

Ordnungsamt 320.33, 10.10.2017, 3044

Parksituation Neumarkt

Das Ordnungsamt teilt mit:

Der Verkehrsüberwachungsdienst kontrolliert und verwarnt auf dem Neumarkt seit Jahren mehrfach wöchentlich zu unterschiedlichen Zeiten.

In 2016 wurden insgesamt 842 Verwarnungen erteilt und in 2017 bisher 542. Direkt vom Neumarkt abgeschleppt wurden keine Fahrzeuge.

Leider haben diese Kontrollen und Verwarnungen seit Jahren keine nachhaltige Wirkung. Dies liegt in erster Linie daran, dass es sich bei den Falschparkern um einen großen und ständig wechselnden Personenkreis handelt, nämlich u.a. um die Kunden der Zulassungsstelle, der Hotels und des Schilderladens. Hinzu gekommen sind jetzt die Kundinnen und Kunden der dortigen Postfiliale. Da die Zufahrt zum Neumarkt nur durch Beschilderung geregelt ist und Hotelzufahrt und Lieferverkehr frei ist, wird dies auch sehr rege von Dauerparkern genutzt.

Da uns auch immer wieder Beschwerden von Anwohnern erreicht haben, wurde von hier bereits mehrfach beim Amt für Verkehr angeregt, die Zufahrt zum Neumarkt durch eine Schranke zu regeln. Auch das Amt für Verkehr sieht dies als gute Lösung an, vor einer Umsetzung sind allerdings insbesondere finanzielle Fragen mit dem Immobilienservicebetrieb bzw. den anderen Eigentümern zu klären.

Hinzu kommt jetzt die Situation der neu gebauten Hotels. Diese verfügen direkt an ihren Gebäuden über private Flächen, die auch anders gepflastert sind. Vermutlich darf auf diesen Flächen grundsätzlich geparkt werden, direkt daneben auf den öffentlichen Flächen aber nicht. Eine Entscheidung ist hier noch nicht gefallen, da die Baumaßnahmen noch nicht abgeschlossen sind.